

# Medieninformation

103 / 2017

Sächsisches Staatsministerium  
für Umwelt und Landwirtschaft

**Ihr Ansprechpartner**  
Frank Meyer

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564-2050  
Telefax +49 351 564-2059

presse@smul.sachsen.de

Dresden,  
4. Mai 2017

## Mit simul+ auf Zukunftskurs

### agra2017 stellt Innovationen in den Fokus

Sachsens Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt hat heute (4. Mai 2017) mit der Landwirtschaftsausstellung agra2017 in Leipzig erstmals auch das „agra – Zentrum für Innovation“ eröffnet. „In Sachsen und Mitteldeutschland haben wir viele renommierte Forschungseinrichtungen. Wir können nicht genug tun, um die sich daraus ergebenden Chancen auch für den Agrarbereich noch besser zu nutzen. Die Idee des Zentrums ist es, Wissenschaft und Forschung, Wirtschaft und Verwaltung zu vernetzen, um deren Potenziale zu bündeln, sichtbar und nutzbar zu machen. So sollen neue Ideen für den land- und forstwirtschaftlichen Bereich sowie für den ländlichen Raum schneller aufgegriffen und verwirklicht werden“, so der Minister bei der Eröffnung der agra.

Erstmals werden hier Innovationen von Ausstellern, Forschungsthemen von Instituten und Bildungseinrichtungen, Konzepte von Start-Up-Unternehmen und neue Ideen gemeinsam in einem eigenen Messebereich präsentiert. Dafür gibt es auf 1 500 Quadratmetern für die einzelnen Partner Themenstände, die rund um eine Bühne und ein Auditorium gebündelt sind. So können sie sehr direkt ihre Neuheiten vorstellen und demonstrieren, sich über mögliche Partnern informieren, Vorträge halten oder ihnen zuhören. Seminar- und Besprechungsräume für Workshops, Webinare und Digital Audits gehören ebenfalls zu dem neuen Konzept.

Ein einheitliches Logo „Innovationspartner 2017 im agra - Zentrum für Innovation“ ermöglicht es, die dazugehörigen Partner zu erkennen, auch wenn sie sich nicht direkt auf der Kernfläche des Zentrums präsentieren, sondern zum Beispiel im Außenbereich der agra. Der „Pfad der Innovation“ ist die optische Führung für die Messebesucher. Er erleichtert den Überblick, wo welcher Innovationspartner mit welcher Idee oder Erfindung auf dem Messegelände zu sehen ist.



**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Umwelt und Landwirtschaft  
Archivstr. 1  
01097 Dresden

www.smul.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch  
signierte sowie für verschlüsselte  
elektronische Dokumente.

Erstmals ermöglicht ein Netzwerktreffen am Abend allen Beteiligten, sich im Zentrum selbst interdisziplinär auszutauschen. Im Rahmen dieses Netzwerktreffens werden auch die von einem Innovationsbeirat für den Innovationspreis ausgewählten Preisträger geehrt.

Das Konzept des „agra – Zentrum für Innovation“ wurde durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft gemeinsam mit der IAK Agrar Consulting GmbH, dem Verein AgroSax e. V. und der agra Veranstaltungs GmbH im Rahmen der Zukunftsinitiative simul+ ins Leben gerufen. Das Zentrum wird vom Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft mit rund 190 000 Euro auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts unterstützt.